

Geschäftsbericht 2020

Stärke und Stabilität

**Morgen
kann kommen.**

Eine starke Bank für eine starke Region.

 **VR-Bank**
Handels- und Gewerbebank

Organisation

der VR-Bank Handels- und Gewerbebank eG

Aufsichtsrat

Otto Völk, Vorsitzender
Dr. Johann Popp, stellvertretender Vorsitzender
Klaus Emler
Rudolf Peter
Walter Raschke
Franz Schmid
Helmuth Schuster
Markus Stöffelmeir

Vorstand

Jürgen Reinthaler
Georg Schneider (Vorstandsvorsitzender)

Sitz der Genossenschaft

Augsburger Straße 10
86368 Gersthofen
Telefon 0821 49885-0
Telefax 0821 49885-64
E-Mail: info@vrbank-hg.de
Internet: www.vrbank-hg.de

Geschäftsstellen per 31.12.2020

Augsburg-Bärenkeller
Augsburg-Kriegshaber
Augsburg-Lechhausen
Augsburg-Oberhausen
Augsburg-Stadtmitte
Diedorf
Emersacker
Gersthofen, Augsburger Straße
Langweid
Meitingen
Neusäß
Nordendorf
Täfertingen
Thierhaupten
Wertingen, Hauptstraße

SB-Geschäftsstellen per 31.12.2020

Aystetten
Batzenhofen
Biberbach
Biburg
Deuringen
Herbertshofen
Steppach
Villenbach
Wertingen, Hagebau-Markt
Wertingen, Landrat-Anton-Rauch-Platz
Westendorf

Gemeinsame SB-Automaten

mit der Kreissparkasse per 31.12.2020

Gersthofen, City-Center – Bahnhofstraße
Gersthofen, Marktkauf – Ziegeleistraße
Meitingen, EDEKA Markt – Via Claudia
Neusäß, Kaufland – Daimlerstraße
Stadtbergen, Marktkauf – Hagenmähderstraße
Stettenhofen, Aral Tankstelle – Donauwörther Straße

Bericht des Vorstandes



Der Vorstand:
Vorstandsmitglied Jürgen
Reinthalter und Vorstandsvorsitzender Georg Schneider
(v.l.n.r.)

Nachfolgend stellen wir die wesentlichen Bilanzpositionen in Kurzfassung vor:

Bilanzsumme

Zum 31.12.2020 erreichte unser Institut eine Bilanzsumme von 2.535 Mio. EUR (2019: 2.289 Mio. EUR). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung von 10,7 %.

Liquidität

Die Zahlungsfähigkeit unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die bankaufsichtsrechtlichen Grundsätze für die Eigenkapitalausstattung und Liquidität wurden stets eingehalten.

Wertpapiere

Zum Jahresende betragen die bankeigenen Wertpapiere 656 Mio. EUR (2019: 620 Mio. EUR). Darin enthalten ist unser selbstgemanagter Eigenanlagenfonds. 278 Mio. EUR der Wertpapiere sind der Liquiditätsreserve zugeordnet und nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. 378 Mio. EUR der Wertpapiere sind dem Anlagevermögen zugeordnet. Diese wurden über pari gekauft und teilweise auf den Nennwert von 100 % abgeschrieben.

Kreditgeschäft

Die Forderungen an unsere Kunden beliefen sich zum 31.12.2020 auf insgesamt 1.688 Mio. EUR (2019: 1.476 Mio. EUR). Dies entspricht einem Zuwachs um 14,4 %, der durch das Kreditgeschäft mit privaten und mittelständischen Kunden erreicht

wurde. Dabei ist wie im Vorjahr eine starke Tendenz zu Investitionen im Immobilienbereich erkennbar.



Das betreute Kundenkreditvolumen stieg um 14,2 % auf 1.813 Mio. EUR. Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsgemäßen Bestimmungen wurden eingehalten.

Anlagevermögen

Der Buchwert unseres Sachvermögens nach den vorgeschriebenen Abschreibungen und Zugängen beträgt rund 26,9 Mio. EUR. Von diesem Buchwert entfällt der größte Teil auf Grundstücke und Gebäude.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 372,9 Mio. EUR sind zinsgünstige, lang-

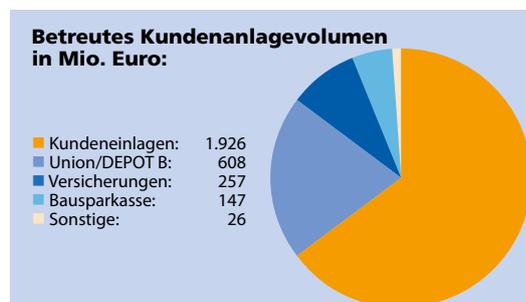
fristige Refinanzierungsmittel zur Weiterreichung an unsere Kunden enthalten. Zusätzlich haben wir bei unserer Zentralbank und der Bundesbank Globaldarlehen aufgenommen.

Einlagengeschäft

Unsere bilanzwirksamen Kundeneinlagen betragen zum Jahresende 1.926 Mio. EUR (2019: 1.797 Mio. EUR). Damit erhöhten sich diese gegenüber dem Vorjahr um 7,2%.

Zum 31.12.2020 betreuten wir ein Kundenanlagevolumen von insgesamt 2.964 Mio. EUR. Dies entspricht einem Zuwachs von 6,5% im Vergleich zum Vorjahr (2019: 2.782 Mio. EUR).

Der Großteil unserer nicht bilanzwirksamen Kundenanlagen ist bei unseren Finanzverbundpartnern in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufwerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt.



Einlagenschutz

Unsere Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (Garantieverbund) angeschlossen. Die Vorgaben der EU-Einlagensicherung wurden in Abstimmung mit dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken umgesetzt.

Mitglieder

Die Mitgliederzahl entwickelte sich im vergangenen Geschäftsjahr mit 33.930 leicht rückläufig. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 115.499 Geschäftsanteilen beteiligt.

Eigenkapital

Die Bank verfügt über ein bilanzielles Eigenkapital (ohne Geschäftsguthaben) von 140,4 Mio. EUR. Der Fonds für allgemeine Bankrisiken beträgt 62 Mio. EUR. Die Eigenmittel nach Art. 25 ff. CRR betragen per 31.12.2020 238,1 Mio. EUR. Wir verfügen damit über eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapital-

unterlegung wurde im Geschäftsjahr 2020 jederzeit eingehalten.

Ertragslage

Der Rohüberschuss des Bankgeschäfts fiel von 2,32% auf 2,16%. Die Ursache war der Rückgang der Zinsspanne.

Die Betriebsaufwendungen im Personal- und Sachaufwand sowie bei den Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude konnten aufgrund des erfreulichen Geschäftswachstums in Relation von 1,26% auf 1,20% weiter gesenkt werden.

Unter Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen fiel das Betriebsergebnis von 1,06% auf 0,97% und liegt jedoch weiterhin deutlich über dem Landesdurchschnitt von 0,81%. Das neutrale Ergebnis verringerte sich leicht von 0,00% auf -0,06%.

Alle Werte der Ergebnisdarstellung beziehen sich auf die Jahresdurchschnittsbilanzsumme.

Gewinnverwendung

Für das Jahr 2020 weist die Bilanz – nach den satzungsgemäß vorgeschriebenen Vorabzuweisungen in die Rücklagen – einen Bilanzgewinn von 5.310.935,21 EUR aus. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

3,5% Dividende:	594.343,98 EUR
Zuweisung in andere Rücklagen:	4.716.591,23 EUR
Gesamt:	5.310.935,21 EUR

Voraussetzung für diese Gewinnverwendung ist die Zustimmung der Vertreterversammlung.

Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; diese berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Mitarbeiter

Wir beschäftigen zum Jahresende 291 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 108 in Teilzeit und 19 Auszubildende. Sich ständig ändernde Rahmenbedingungen erfordern eine hohe Leistungs- und Veränderungsbereitschaft unserer Mitarbeiter, für die wir uns bedanken.

Stärke und Stabilität

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,

das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen der COVID-19-Pandemie und wird als turbulent und herausfordernd in die Geschichte eingehen. In unserer Erinnerung wird es einen besonderen Platz einnehmen. Von einem Tag auf den anderen wurde alles Gewohnte auf den Kopf gestellt, Maskentragen und soziales Abstandhalten sind fast zur Gewohnheit geworden. Bilder von vollen Fußballstadien, gut besuchten Stadtfesten und ausverkauften Konzerthäusern sind nicht mehr vorstellbar.

Mit der Ausbreitung des Virus und den damit verbundenen Lockdown-Maßnahmen ist Deutschland in eine Rezession gerutscht. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen werden stark davon beeinflusst und über den weiteren Verlauf besteht große Unsicherheit.

Neben der Corona-Krise wird uns auch das Niedrigzinsniveau weiterhin in Atem halten und sich ggf. auch verstärken. Wir sind bemüht unsere Kunden so lange wie irgendwie möglich vor den Auswirkungen der Niedrigzinsen zu bewahren. Bei größeren Einlagevolumen sind wir bereits jetzt gezwungen, Entgelte zu berechnen bzw. nach alternativen Anlagestrategien zu suchen. Vor wenigen Jahren hätte sich das kaum ein Sparer vorstellen können.

Eines wird deutlich: einen Weg zurück wird es nicht geben. Wir haben in der Pandemie mit den digitalen Anforderungen einen Sprung um mehrere Jahre nach vorn gemacht. Kontaktloses und mobiles Bezahlen, aber auch die digitale Kommunikation untereinander sind Möglichkeiten, die in der Pandemie zu wahrhaftigen Chancen herangewachsen sind. Nicht umsonst sagt man so schön „In jeder Krise steckt eine Chance!“ Diese Chance ist aufzugreifen, um den digitalen und weiterhin persönlichen Kontakt weiter voranzutreiben. Dennoch möchten wir an unserer Stärke, die Kunden intensiv und ganzheitlich zu betreuen, weiter anknüpfen. Es ist unser Anspruch, auch diese Krise als stabile Bank zu bewältigen, unsere Verbindungen zu unseren Kunden zu stärken und weiter auszubauen.

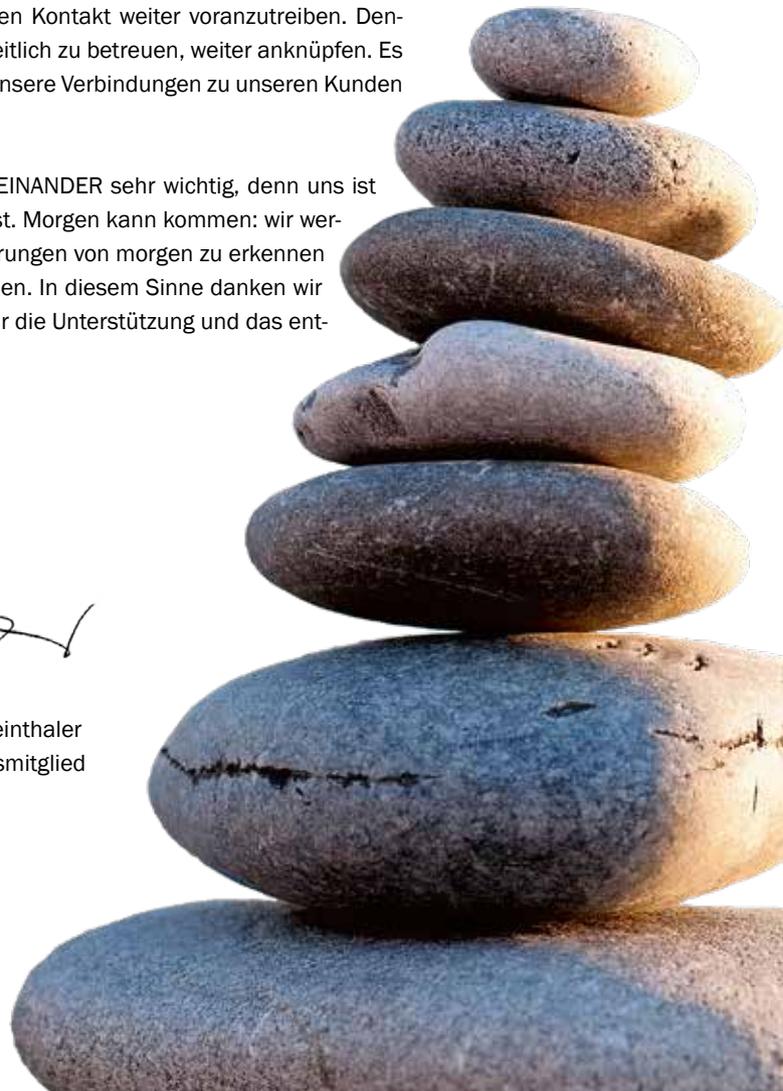
Gerade in schwierigen Zeiten ist uns, als Bank der Region, das MITEINANDER sehr wichtig, denn uns ist bewusst, dass eine derartige Situation nur gemeinsam zu meistern ist. Morgen kann kommen: wir werden auch weiterhin alles daransetzen, die Chancen und Herausforderungen von morgen zu erkennen und nachhaltige Erfolge für unser Haus und unsere Kunden zu erzielen. In diesem Sinne danken wir Ihnen – stellvertretend auch für unsere Gremien und Mitarbeiter – für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.



Georg Schneider
Vorstandsvorsitzender



Jürgen Reinthaler
Vorstandsmitglied



Jahresabschluss 2020

Jahresbilanz zum 31.12.2020

Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			21 688 733,98		21 745
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			24 874 769,85		48 493
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	24 874 769,85				(48 492)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	46 563 503,83	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-				(-)
b) Wechsel			-		-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			20 355 341,30		1 784
b) andere Forderungen			50 088 802,46	70 444 143,76	50 089
4. Forderungen an Kunden				1 687 887 875,11	1 476 450
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	1 006 107 056,37				(909 543)
Kommunalkredite	22 204 333,66				(16 409)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten			-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
ab) von anderen Emittenten			-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		37 783 126,28			37 838
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	34 671 966,69				(34 716)
bb) von anderen Emittenten		340 635 348,79	378 418 475,07		323 414
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	230 513 329,08				(205 506)
c) eigene Schuldverschreibungen				378 418 475,07	-
Nennbetrag	-				(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				278 432 106,47	258 999
6a. Handelsbestand				-	-
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			27 757 731,29		27 758
darunter: an Kreditinstituten	1 690 997,73				(1 691)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1 010 050,00	28 767 781,29	1 010
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1 001 000,00				(1 001)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				4 785 025,47	2 688
darunter: an Kreditinstituten	-				(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
9. Treuhandvermögen				1 222 315,45	49
darunter: Treuhandkredite	1 222 315,45				(49)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				-	-
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-		-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			22 865,00		12
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-		-
d) Geleistete Anzahlungen			-	22 865,00	-
12. Sachanlagen				26 932 040,42	26 341
13. Sonstige Vermögensgegenstände				11 408 293,99	11 750
14. Rechnungsabgrenzungsposten				514 862,84	184
15. Aktive latente Steuern				-	-
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung				-	-
17.				-	-
Summe der Aktiva				2 535 399 288,70	2 288 604

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			<u>261 788,27</u>		<u>225</u>
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>372 680 068,19</u>	<u>372 941 856,46</u>	<u>267 598</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>487 669 466,84</u>			<u>475 501</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>7 966 084,53</u>	<u>495 635 551,37</u>		<u>21 991</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>1 350 363 582,00</u>			<u>1 157 871</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>80 172 903,08</u>	<u>1 430 536 485,08</u>	<u>1 926 172 036,45</u>	<u>142 101</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			-	-	-
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			-	-	-
darunter: Geldmarktpapiere					(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
3a. Handelsbestand				-	-
4. Treuhandverbindlichkeiten				<u>1 222 315,45</u>	<u>49</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>1 222 315,45</u>				(- 49)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				<u>1 205 849,82</u>	<u>1 183</u>
6. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>79 702,94</u>	<u>126</u>
6a. Passive latente Steuern				-	-
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<u>7 421 728,00</u>		<u>7 361</u>
b) Steuerrückstellungen			<u>129 913,80</u>		<u>33</u>
c) andere Rückstellungen			<u>5 381 610,79</u>	<u>12 933 252,59</u>	<u>6 467</u>
8.				-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				-	-
10. Genussrechtskapital				-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-				(-)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>62 000 000,00</u>	<u>58 000</u>
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			<u>18 425 332,68</u>		<u>15 849</u>
b) Kapitalrücklage			-		-
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		<u>42 872 379,94</u>			<u>42 172</u>
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>92 235 627,16</u>			<u>86 112</u>
cc)		-	<u>135 108 007,10</u>		-
d) Bilanzgewinn			<u>5 310 935,21</u>	<u>158 844 274,99</u>	<u>5 965</u>
Summe der Passiva				<u>2 535 399 288,70</u>	<u>2 288 604</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-	-	-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			<u>34 258 041,94</u>		<u>33 930</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	<u>34 258 041,94</u>	-
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-	-	-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-	-	-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			<u>125 855 949,24</u>	<u>125 855 949,24</u>	<u>119 912</u>
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-				(-)

Jahresabschluss 2020

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2020

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		<u>34 626 710,07</u>			33 036
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	<u>260,00</u>				(-)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>5 034 486,28</u>	<u>39 661 196,35</u>		6 010
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	<u>34 650,55</u>				(17)
2. Zinsaufwendungen			<u>-5 352 865,24</u>	<u>34 308 331,11</u>	-8 095
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	<u>-53 221,00</u>				(-54)
darunter: erhaltene negative Zinsen	<u>909 676,79</u>				(528)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			<u>4 511 694,96</u>		5 296
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			<u>269 670,10</u>		756
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>18 800,00</u>	<u>4 800 165,06</u>	19
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				-	-
5. Provisionserträge			<u>16 324 585,66</u>		14 839
6. Provisionsaufwendungen			<u>-1 355 421,27</u>	<u>14 969 164,39</u>	-1 307
7. Nettoertrag des Handelsbestands				-	-
8. Sonstige betriebliche Erträge				<u>1 632 021,39</u>	987
9.				-	-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		<u>-13 778 387,54</u>			-13 484
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>-3 800 447,37</u>	<u>-17 578 834,91</u>		-3 696
darunter: für Altersversorgung	<u>-1 130 205,92</u>				(-1 105)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>-10 811 545,58</u>	<u>-28 390 380,49</u>	-10 216
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				<u>-1 427 342,04</u>	-1 076
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				<u>-853 825,77</u>	-707
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		<u>-222 414,44</u>			(-274)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>-3 516 888,48</u>		-2 055
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				<u>-3 516 888,48</u>	-
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			<u>-1 619 068,88</u>		-
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren				<u>-1 619 068,88</u>	-
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-	-
18.				-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				<u>19 902 176,29</u>	20 307
20. Außerordentliche Erträge				-	-
21. Außerordentliche Aufwendungen				-	-
22. Außerordentliches Ergebnis				-	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			<u>-9 137 535,61</u>		-5 685
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>-53 705,47</u>	<u>-9 191 241,08</u>	-57
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>-4 000 000,00</u>	-7 000
25. Jahresüberschuss				<u>6 710 935,21</u>	7 565
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>6 710 935,21</u>	7 565
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			-		-
b) aus anderen Ergebnismrücklagen			-		-
				<u>6 710 935,21</u>	7 565
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			<u>-700 000,00</u>		-800
b) in andere Ergebnismrücklagen			<u>-700 000,00</u>	<u>-1 400 000,00</u>	-800
				<u>5 310 935,21</u>	5 965
28a.				-	-
29. Bilanzgewinn				<u>5 310 935,21</u>	5 965

AUFSICHTSRAT

In der Vertreterversammlung: Wahlen zum Aufsichtsrat

Folgende Aufsichtsräte stehen dieses Jahr zur Wiederwahl an:

- Walter Raschke
- Helmuth Schuster

Folgender Aufsichtsrat scheidet aufgrund der satzungsmäßigen Altersgrenze aus:

- Otto Völk



Es war ein Jahr in dem die Corona-Pandemie unser Geschäft und unsere Arbeit nachhaltig beeinflusst hat.

Auch wenn die Auswirkungen der Pandemie dramatisch waren, so sind sie für die VR-Bank Handels- und Gewerbebank unter dem Strich insgesamt positiver ausgefallen als ursprünglich erwartet. Der Vorstand hat entschlossen und konsequent gehandelt. In Zeiten der Veränderung bleibt die VR-Bank verlässlich und stellt sich den Herausforderungen. Auch im vergangenen Geschäftsjahr stand der Aufsichtsrat in einem engen und regelmäßigen Informations- und

Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Mit großer Verantwortung hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben dabei wahrgenommen und war in allen geschäftspolitischen Entscheidungen involviert. Für diesen Einsatz und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankt sich die Geschäftsleitung der VR-Bank Handels- und Gewerbebank ganz herzlich.

Anerkennung und Dank für langjährige Treue

Seit Jahren bereichern sie unsere Bank mit ihrer Kompetenz, ihrem Engagement und fachlichen Knowhow und wir hoffen, noch viele Jahre mit ihnen zusammenzuarbeiten. Wir bedanken uns bei den

Jubilaren für die hervorragende Zusammenarbeit, ihren Beitrag zum Erfolg und für ihre jahrelangen Verbundenheit.



10-jähriges Jubiläum:

- Dominik Augart, Mitarbeiter Organisation/IT
- Barbara Föhr, Kundenberaterin
- Nina Gerhardt, Vorstandssekretärin
- Sebastian Koch, Kundenberater
- Steffen Kolb, Kundenberater
- Richard Lecher, Kundenberater
- Daniel Schickor, Abteilungsleiter Vertrieb



25-jähriges Jubiläum:

- Gerhard Baur, Mitarbeiter Facilitymanagement
- Elfriede Bitzl, Raumpflegerin
- Stephan Kazik, Mitarbeiter Electronic Banking
- Roland Klein, Unternehmenskundenberater
- Markus Leypold, Privatkundenbetreuer
- Maria Meßner, Mitarbeiter Kreditservice
- Roswitha Müller, Kundenberaterin
- Christine Pietsch, Mitarbeiterin Marketing
- Marlene Schindler, Firmenkundenassistenz
- Alfons Stief, Mitarbeiter Facilitymanagement
- Norbert Trägner, Bereichsleiter Baufinanzierung
- Andrea Ziegler, Assistentin Unternehmenskunden



40-jähriges Jubiläum:

- Brigitte Hackl, Mitarbeiterin Direkt-Filiale
- Wolfgang Jenewein, Immobilienspezialist
- Elke Langenmair, Mitarbeiterin Controlling
- Beate Rathgeber, Privatkundenberaterin
- Heidemarie Scherer, Mitarbeiterin Kreditrisikomanagement

Verabschiedung in den Ruhestand

Im Jahr 2020 wurden die neuen angehenden Pensionäre:

- Franz Braun
- Heidelore Denzel
- Marianne Märkl
- Brigitte Reichel
- Wolfgang Schmucker

in den Ruhestand bzw. die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Im Namen der gesamten VR-Bank Handels- und Gewerbebank sprach die Geschäftsleitung ihren Dank für das jahrelange En-

gagement aus und wünscht den ausscheidenden Mitarbeitern für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und vor allem Gesundheit.

„DIE GRÖSSTEN MEISTER SIND DIEJENIGEN, DIE NIE AUFHÖREN, SCHÜLER ZU SEIN.“ Ignaz Anton Demeter

Nachwuchs fördern für eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft

Wir legen hohen Wert auf gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter, die sich kompetent und engagiert für unsere Kunden einsetzen. Aus der Region starten neue Auszubildende ins Berufsleben und blicken damit aussichtsreich in die berufliche Zukunft:



Michele Flemisch, Tom Miltenberger, Simon Bittner, Kian Ken Celan, Dominik Bühler, Hannes Gabriel Baur, Felix Adrian Korzer (v.l.n.r.)

Mit insgesamt 14 Auszubildenden, darunter ein Student der Dualen Hochschule, legen wir den Grundstein für die künftige Leistung und Kompetenz unseres Hauses. Die Ausbildung des eigenen Nachwuchses nimmt unverändert einen entscheidenden Stellenwert für die Nachhaltigkeit unserer Mitarbeiterpolitik ein: „Unsere Bank bietet eine fachlich anspruchsvolle Berufsqualifikation und vor dem Hintergrund der derzeitigen Chancen und Herausforderungen in der Finanzbranche

spannende Karriereperspektiven“, so Vorstandsvorsitzender Georg Schneider. „Als Berufsanfänger können sie sich auf eine erstklassige und vertriebsnahe Ausbildung freuen. Darauf sind wir stolz, denn die Ausbildung und Förderung unseres eigenen Nachwuchses liegen uns sehr am Herzen und sind ein wichtiger Teil der Verantwortung, die wir als regional aktives Unternehmen tragen.“

Weiterbildung

Die Entwicklung unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Deshalb freuen wir uns, unseren hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für folgende Weiterbildungen zu gratulieren:

- Dominik Augart, Zertifizierter Prozessmanager ADG
- Wolfgang Bader, Sachverständiger für die Markt- und Beleihungswertermittlung von Immobilien
- Nimar Bulun, Bankbetriebswirt (BankColleg)
- Silke Feil, Zertifizierte Interne Gutachterin
- Lukas Feucht, Zertifizierter Firmenkundenbetreuer
- Felix Glogger, Zertifizierter VR-Finanzplaner
- Simone Huber, TOP-Trainingsprogramm oberste Personalebene
- Annarosa Jäger, Zertifizierte Vermögensplanerin
- Franziska Kastl, Zertifizierte Vermögensplanerin
- Sandra Pala, Zertifizierte Personalbetreuerin
- Julian Riegel, Bankbetriebswirt (BankColleg)
- Andreas Schierlinger, Zertifizierter Leiter Marktfolge Aktiv ADG
- Dennis Stettberger, Zertifizierter Privatkundenberater
- Oliver Trieb, Bankfachwirt (BankColleg) und Zertifizierter Privatkundenberater

Start ins Berufsleben

In einer Feierstunde beglückwünschte der Vorstand die jungen Absolventen zur bestandenen Prüfung und wünschte den Nachwuchsbankern einen guten Start in ein erfolgreiches Berufsleben:

- Jörg Bittner
- Veronika Petzuch

